

Frankfurt am Main, 06.09.2018

DFL honoriert 90 Amateurvereine für Nachwuchsausbildung

90 Clubs unterhalb der 3. Liga dürfen sich über finanzielle Zuwendungen seitens der DFL Deutsche Fußball Liga in Höhe von insgesamt mehr als 1,5 Millionen Euro freuen. Damit wird das Debüt von 54 Spielern in der Bundesliga und 2. Bundesliga honoriert, die bei diesen Vereinen gefördert worden sind.

Den Topwert erreicht dabei mit annähernd 100.000 Euro der SC Eintracht Freising (Landesliga Südost Bayern), bei dem Thomas Blomeyer (2002-2012) vom MSV Duisburg und U20-Nationalspieler Maximilian Thalhammer (2003-2014) vom FC Ingolstadt 04 früher spielten. Der SV Wahlstedt (Kreisliga Schleswig-Holstein) zum Beispiel erhält für die Förderung von Junioren-Nationalstürmer Jann-Fiete Arp vom Hamburger SV über 15.000 Euro.

Zur vergangenen Saison 2017/18 hatte die DFL die Ausbildungsförderung grundlegend überarbeitet und im Bereich Ausbildungshonorierung von zuvor etwa einer Millionen Euro auf bis zu vier Millionen Euro deutlich erhöht. Die Ausschüttung dieser Mittel kommt jetzt erstmals vor allem Amateurvereinen zugute, die Spieler gefördert haben, welche 2016/17 oder 2017/18 – dann im Alter von höchstens 23 Jahren – ihren ersten Lizenzspielervertrag in der Bundesliga oder 2. Bundesliga unterschrieben haben und in der Spielzeit 2017/18 zu ihrem ersten Pflichtspieleinsatz gekommen sind. Anders als zuvor, als das Honorierungssystem jeweils nur die fünf zurückliegenden Jahre bis zum Beginn der Profikarriere erfasste, werden Ausbildungsleistungen nun schon bei Vereinen berücksichtigt, bei denen ein Spieler ab dem 6. Lebensjahr (bis zum 21.) aktiv war. Naturgemäß sind darunter deutlich mehr Amateurvereine. Clubs, die in den Spielzeiten vom 6. bis 11. Geburtstag ausgebildet haben, erhalten 4.200 Euro pro Spielzeit, und Clubs, bei denen der Spieler die Zeit vom 12. bis maximal 21. Geburtstag verbracht hat, 5.400 Euro pro Saison.

[Hier geht es zur Meldung auf dfl.de.](#)

35 | 2018

Medienkontakt

Christopher Holschier
Leiter Unternehmens-
kommunikation
T +49 69 / 6 50 05-333
E presse@dfl.de

Medien-Center

Mitteilungen,
Akkreditierungsformulare
und weitere Informationen
zum Download.



DFL Deutsche Fußball Liga GmbH

Guillettstraße 44-46
D-60325 Frankfurt/Main
W dfl.de
T [@DFL_Official](https://twitter.com/DFL_Official)